

Hamburg, 10.06.2024

INTREAL beruft Malte Priester zum weiteren Geschäftsführer

- ◆ Erfahrener Fondsexperte und langjähriger Leiter KVG-Services / AIFM-Services bei INTREAL
- ◆ Erweiterung der Geschäftsführung abgeschlossen

Malte Priester (48) wird spätestens mit Wirkung zum 1. Dezember 2024 zum Geschäftsführer der IntReal International Real Estate Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH (INTREAL) berufen. Die Berufung in diese Funktion steht zunächst noch unter dem Vorbehalt der Bestätigung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Mit Camille Dufieux, Andreas Ertle, Malte Priester und Michael Schneider wird die Geschäftsführung der Gesellschaft somit künftig vier Personen umfassen.

Malte Priester ist Diplom-Betriebswirt und absolvierte vor seinem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Hamburg eine Ausbildung zum Bankkaufmann. Seine berufliche Laufbahn begann er 2006 als Controller bei der Warburg-Henderson Kapitalanlagegesellschaft für Immobilien. Dort fungierte er von 2011 bis 2015 als Head of Finance und verantwortete zudem den Bereich Unternehmensplanung und -steuerung. Anschließend wechselte er als Leiter KVG-Services / AIFM-Services zur INTREAL, bis er 2022 Geschäftsführer der Quantum Immobilien KVG mit schwerpunktmäßiger Zuständigkeit für die Bereiche Operations und Recht wurde.

Camille Dufieux, Geschäftsführerin der INTREAL, sagt: „Wir freuen uns, Malte Priester demnächst in unserem Führungsteam begrüßen zu können und gemeinsam die Herausforderungen der kommenden Jahre zu bewältigen. Wir kennen ihn aus seiner langjährigen Tätigkeit für die INTREAL als erfahrenen Fondsexperten und motivierende Führungskraft. Zudem hat er die Entwicklung der INTREAL maßgeblich mitgeprägt, insbesondere auch durch seine Mitwirkung beim Aufbau unserer Luxemburger Tochtergesellschaft.“

Michael Schneider, der im nächsten Jahr aus der Geschäftsführung der INTREAL ausscheiden wird, kommentiert: „Mit der Berufung von Malte Priester ist es uns einmal mehr gelungen, wichtige Schlüsselpositionen in unserem Haus mit erfahrenen und erfolgreichen Führungskräften zu besetzen, die bereits einen signifikanten Teil ihres Berufslebens für INTREAL gearbeitet haben. Auf diese Weise sorgen wir für Kontinuität und bereiten gleichzeitig einen reibungslosen Übergang der Führungsverantwortung an die nächste Generation von Führungskräften vor.“

Hinweis Bildrechte

Die Nutzung des übersandten Bildmaterials ist nur im Rahmen der Berichterstattung über das Unternehmen INTREAL gestattet. Bitte geben Sie folgende Quelle an: INTREAL. Eine Bearbeitung darf nur im Rahmen einer normalen Bildbearbeitung erfolgen.

Über INTREAL

Als Service-KVG fokussiert sich die INTREAL ausschließlich auf die Auflage und Administration von regulierten Immobilienfonds für Dritte nach dem KAGB. Über die Plattform können alle Möglichkeiten einer Immobilien-KVG genutzt werden, ohne selbst eine gründen zu müssen. So können sowohl offene wie geschlossene Immobilienfonds aufgelegt oder auch das Back-Office von KVGs an INTREAL ausgelagert werden. Mit 520 Mitarbeitenden bietet die INTREAL-Gruppe langjähriges Immobilien-Know-how sowie detailliertes und hochprofessionelles Fondsadministrations-Wissen.

Über die Tochtergesellschaft INTREAL Luxembourg ist das Haus an Europas größtem Fondsstandort Luxemburg vertreten. Die INTREAL Luxembourg ist unabhängiger AIFM und Zentralverwalter für Luxemburger Immobilienfonds sowie immobiliennahe Assetklassen wie Infrastruktur oder Private Debt für deutsche und internationale Kunden.

Ihre umfassende Immobilienfondserfahrung stellt die INTREAL über ihre Tochtergesellschaften INTREAL Solutions und REAX Advisory im Rahmen einer Best-Practice-Beratung dem Markt zur Verfügung. Während die INTREAL Solutions Beratungsleistungen zum Thema IT erbringt, fungiert die REAX Advisory als Managementberatung und unterstützt dabei Prozesse und Strukturen effizienter zu gestalten, Kosten zu senken, Risiken zu managen oder ESG-Strategien zu entwickeln und umzusetzen.

INTREAL administriert 306 Fonds über eine Vielzahl von externen Fondspartnern mit einem Gesamt-Investitionsvolumen von rund 65,7 Mrd. Euro (alle Zahlenangaben: Stand Ende Q1/2024).